

Jahresabschluss 2019

1. Ergebnishaushalt
2. Finanzhaushalt
3. Investitionen
4. Fazit

Gesamtergebnisrechnung 2019

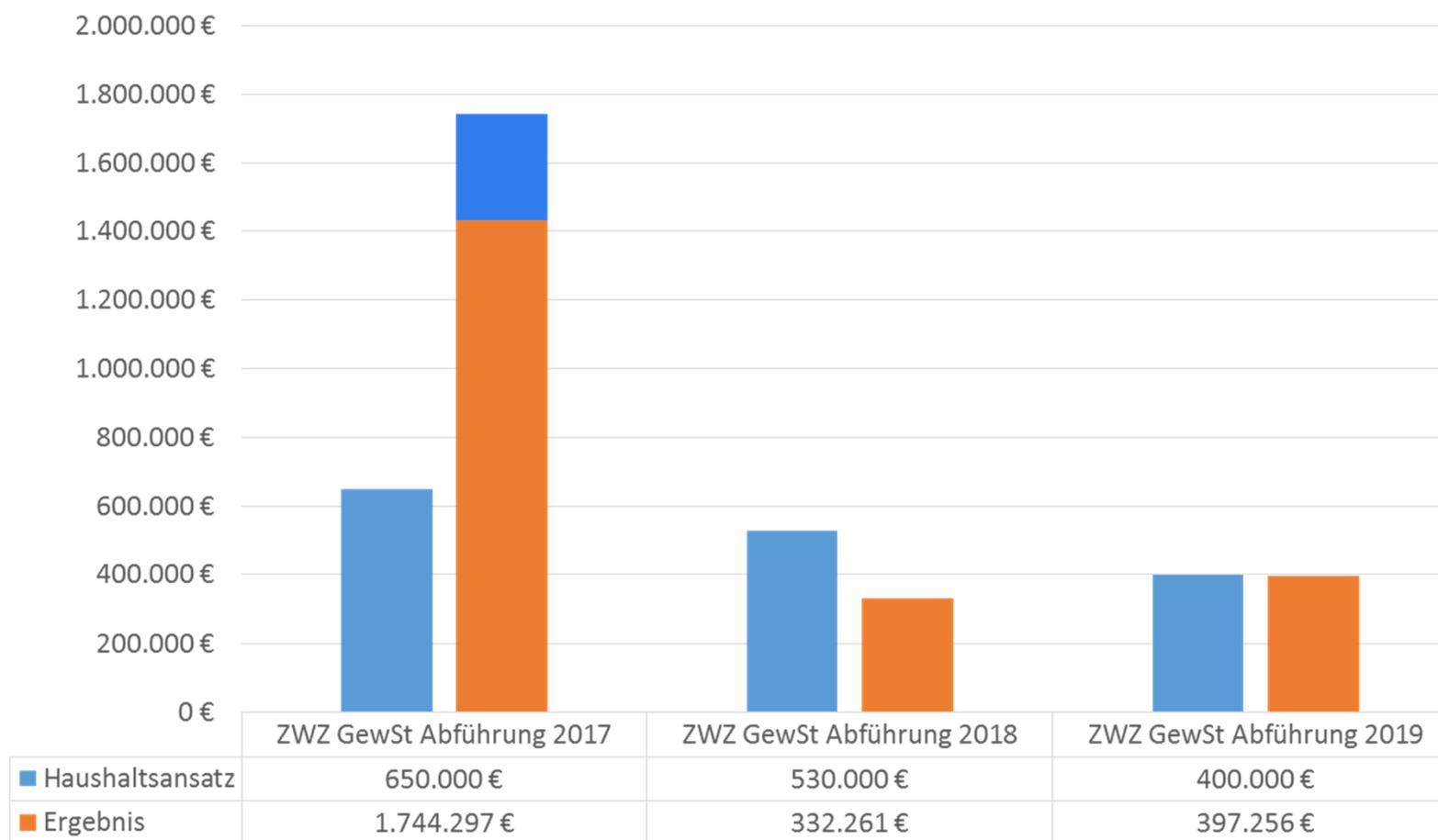
	Haushaltsplan	Ergebnis	Differenz
Erträge	7.175.300 €	8.644.701 €	+ 1.469.401 €
Aufwendungen	7.633.800 €	7.721.812 €	+ 88.012 €
Ordentliches Erg.	- 458.500 €	922.889 €	+ 1.381.389 €
Sonderergebnis	0	- 9.843 €	- 9.843 €
Gesamtergebnis	- 458.500 €	913.046 €	+ 1.371.546 €

Entwicklung der Gewerbesteuer

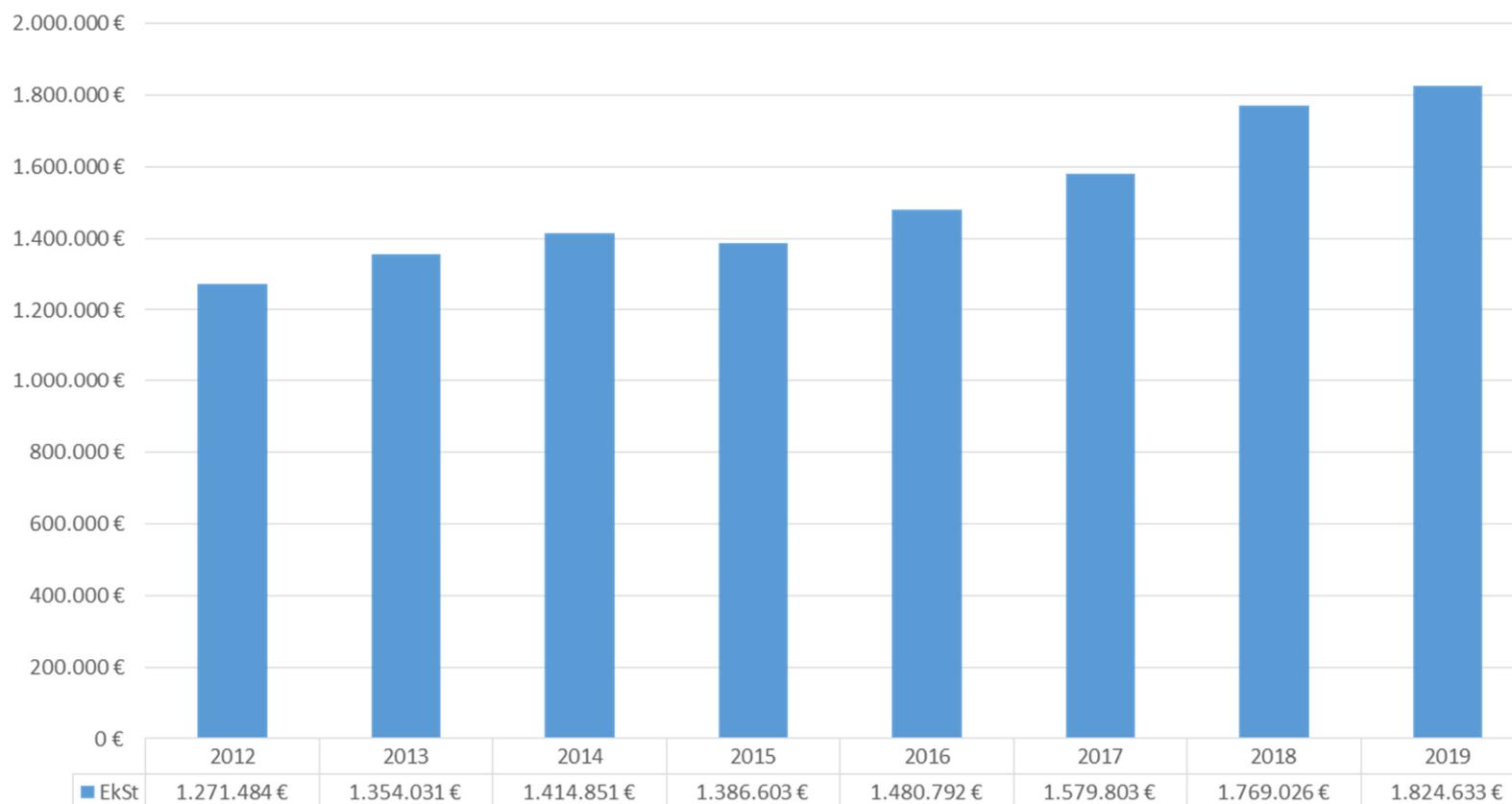


* Gewerbesteuer (netto) = Gewerbesteueraufkommen abzgl. Abführungen an ZWZ und Gewerbesteuerumlage

Abführung der Gewerbesteuer an den ZWZ

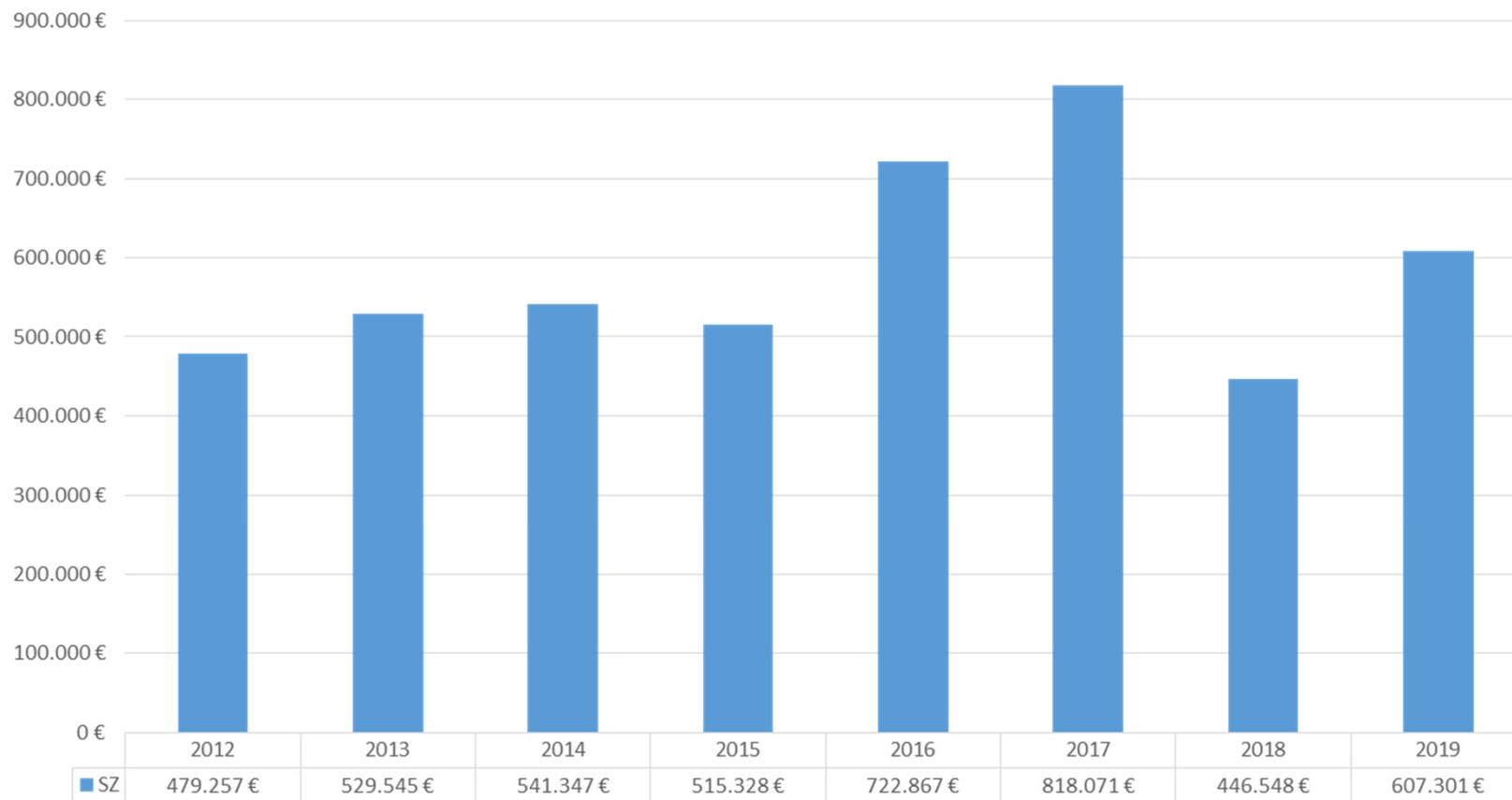


Entwicklung des Einkommensteueranteils



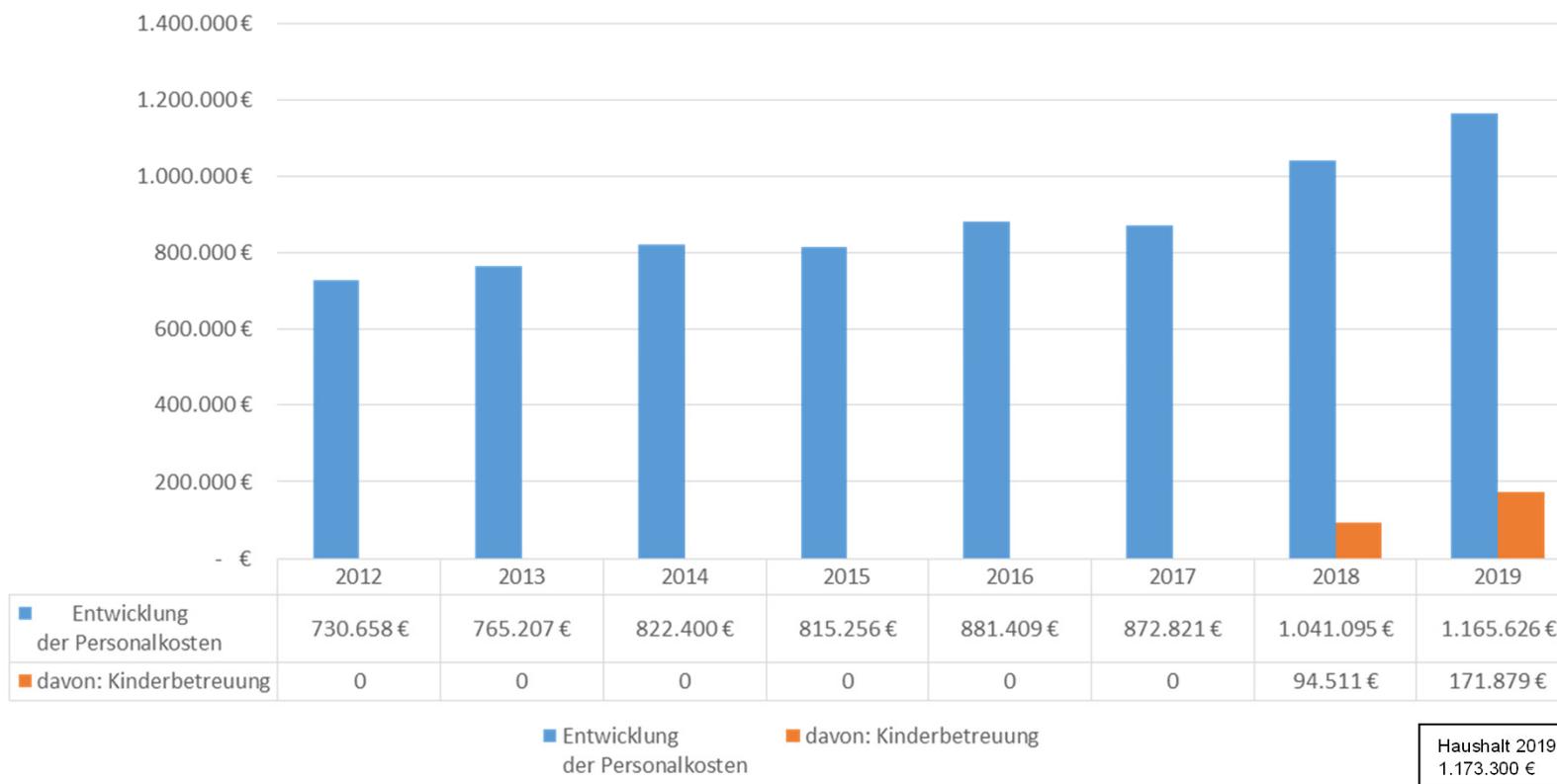
Haushalt 2019:
1.887.000 €

Entwicklung der Schlüsselzuweisungen

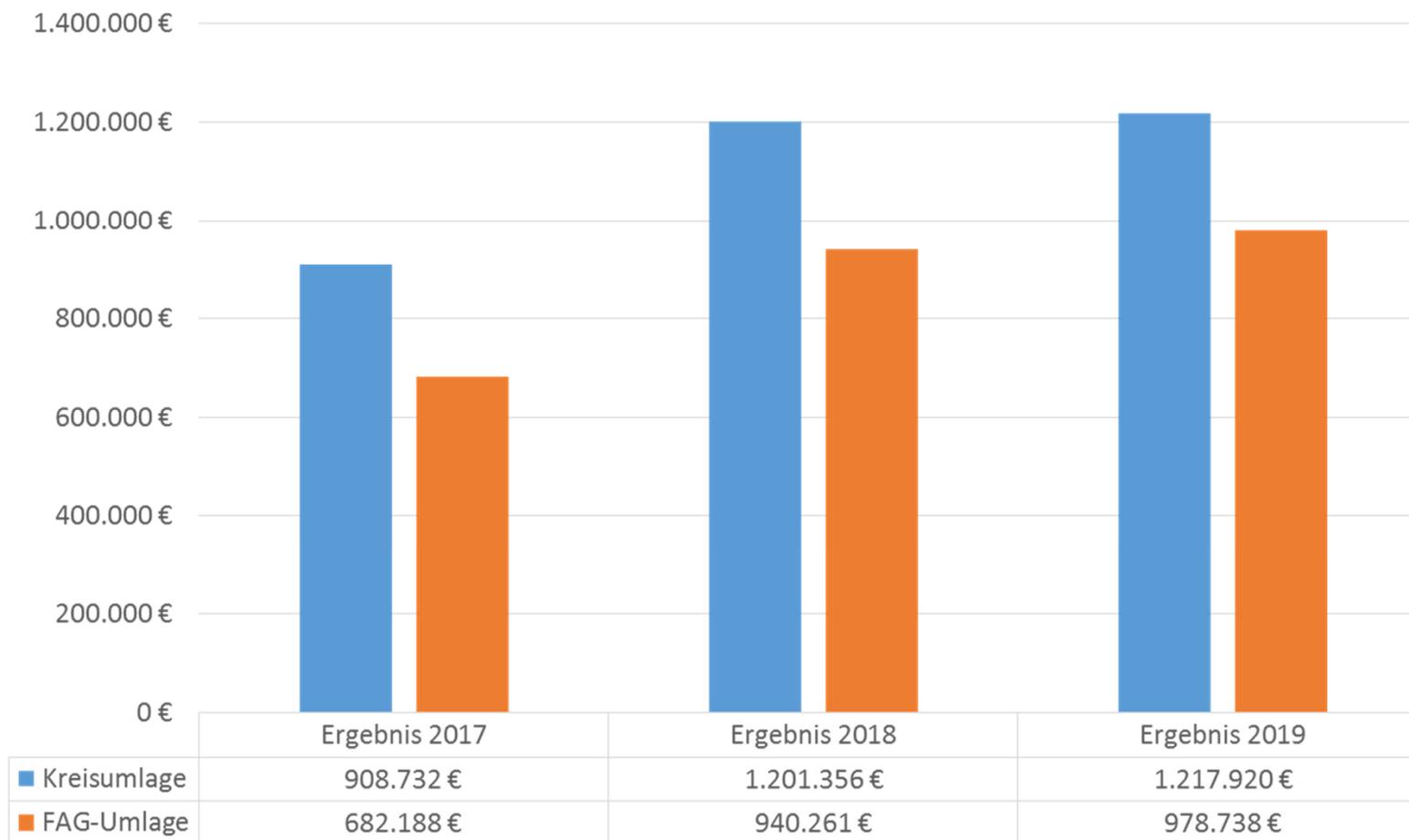


Haushalt 2019:
584.800 €

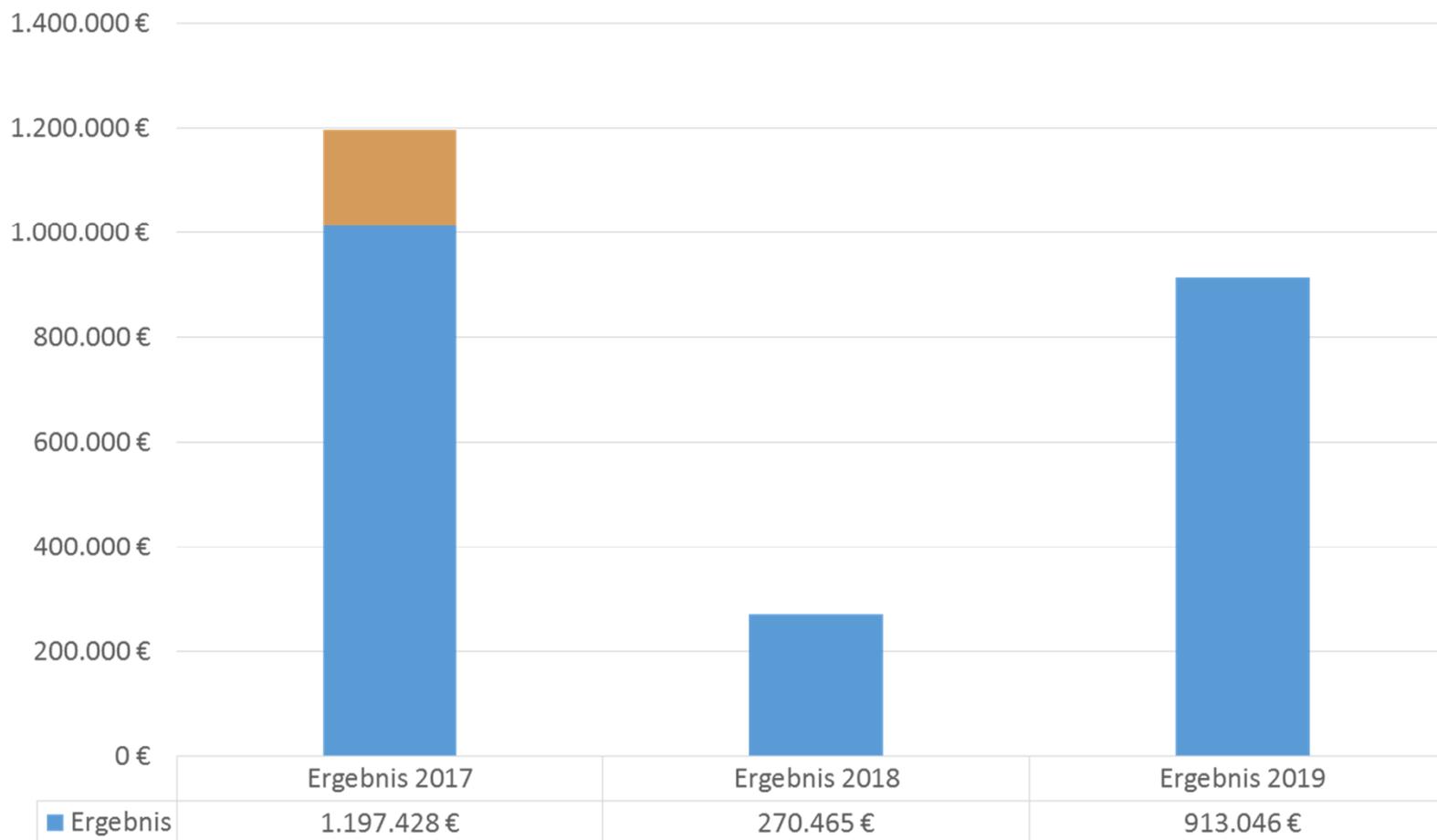
Entwicklung der Personalkosten



Entwicklung der Kreis- und FAG-Umlage



Entwicklung der Gesamtergebnisse



Gesamtfinanzhaushalt 2019

	Plan 2019	Ergebnis 2019	Differenz
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Tätigkeit	25.000 €	1.334.948 €	+ 1.309.948 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 1.458.411 €	- 443.590 €	+ 1.014.821 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 45.200 €	- 45.122 €	-78 €
Änderung Finanzierungsmittelbestand	- 1.478.611 €	+ 846.235 €	+ 2.324.846 €

Der Endbestand an Zahlungsmittel erhöht sich im Jahr 2019 auf insgesamt 4.090.430 €.

Investitionsmaßnahmen 2019 (> 10.000 €)

Maßnahme	Kosten	Planansatz	Erläuterung
Bauhof: Beschaffung Minibagger	37.085,16 €	32.000 €	
Zukunft Feuerwehrmagazin	6.257,81 €	30.000 €	Planungskosten
Neubau Kindergarten	132.130,53€	1.000.000 €	Planungskosten
Brandschutzmaßnahme Kiga Zeppelinstraße	73.417,92 €	60.000 €	Brandschutzmaßnahme 2. baulicher Rettungsweg
Wasserversorgung Eigenwasseraufbereitung	14.741,99 €	190.000 €	Planungsleistungen
Pumpwerk Treffentrill	70.933 €	0 €	Baumaßnahme 2018 abgeschlossen, Restzahlungen
Investitionsumlage Abwasserbeseitigung	4.473,22 €	50.000 €	Geplante Maßnahmen der HVG Heilbronn wurden noch nicht durchgeführt
Mängelbeseitigung und Maßnahmen gegen Starkregen im Baugebiet Unter dem Schloss	23.172,12 €	0 €	Teil der Maßnahmen war über eine Bürgschaft abgesichert (24.836,70 €)
Breitbandausbau	4.617,20 €	886.671 €	Kosten für Vorbereitungen des Breitbandausbaus – Ausbaubeginn Ende 2020

Fazit

- Sehr gute Einnahmesituation – deutliche Mehreinnahmen bei Gewerbesteuer, Gemeinschaftssteuern
- Laufende Aufwendungen steigen weiter - hohe Umlagen (FAG- und Kreisumlage) und steigende Personalkosten
- Abschreibungen wurden erwirtschaftet
- deutlicher Überschuss im Ergebnishaushalt (+ 922.888,86 €)
- Zahlungsmittelbestand erhöht (+ 839.731,33 €)
- Investitionsstau, Umsetzung vieler Maßnahmen verzögert sich, was zu großen Abweichungen von HH-Plan und Ergebnis führt

Finanzzwischenbericht 2020

Finanzzwischenbericht 2020

Auswirkungen für das Jahr 2020

- Gewerbesteuer 2,1 Mio. € (- 100.000 €)
 - Anteil an der Einkommenssteuer 1,677 Mio. € (- 201.000 €)
 - Anteil an der Umsatzsteuer 210.000 Euro (+18.000 €)
 - Schlüsselzuweisungen werden aktuell auf Basis der Steuerschätzungen aus 2019 ausbezahlt – vorläufig bis Einigung zwischen Land und Gemeinde- und Städtetag
 - Erwartete Gesamterträge gehen um 274.000 € zurück
 - Diese sollen über Einsparungen im laufenden Betrieb und aufschieben von Unterhaltungsmaßnahmen teilweise ausgeglichen werden. Über die Ergebnismrücklage kann ein Defizit ausgeglichen werden
- **Haushaltssperren nicht notwendig**
- **weiterhin disziplinierte Ausgabenüberprüfung um Defizit am Ende des Jahres so gering wie möglich zu halten.**

Finanzzwischenbericht 2020

Auswirkungen für die Jahre 2021-2023

- Firmen haben Gewerbesteuervorauszahlungen heruntergesetzt, Entwicklung 2021 ff. unbekannt (evtl. Nachzahlungen, weitere Herabsetzungen...)
- Anteil an der Einkommenssteuer und Umsatzsteuer ungewiss → Mai-Steuerschätzung ergibt deutlich geringere Einnahmen
- Entwicklung der Kreisumlage unbekannt

Finanzzwischenbericht 2020

Fazit

- Jahr 2020 wird mit einer disziplinierten Haushaltsführung keine dramatische Folgen haben
- Einnahmesituation wird in den kommenden Jahren das Niveau der letzten Jahre nicht mehr erreichen
- Laufende Ausgaben sind in den letzten Jahren ebenfalls deutlich gestiegen, was zu einem strukturellen Defizit führt
- Ergebn isrücklage Ende 2019 beträgt ca. 2,5 Mio. €
- Geldbestand ca. 5 Mio. €
- Priorisierung/Disziplin bei anstehenden Investitionen notwendig